

Tag der offenen Tür beim Tanzclub Rot Weiss Schwäbisch Gmünd am 16. Juni 2024



Der TC Rot Weiss Schwäbisch Gmünd öffnete am vergangenen Sonntag ganz weit die Türen des Tanzsportzentrums Disam in Mutlangen. Viele Besucherinnen und Besucher fanden trotz Fußball-EM den Weg in die Tanzsäle und wurden vom Vorstandsvorsitzenden Alexander Disam herzlich begrüßt. Das vielfältige Programm an diesem Tag spiegelte das breite Angebotsspektrums des Tanzclubs wider. Dem Publikum wurde zuerst von den Jazzteens und -kids unter der Leitung ihrer Trainerin Matiena di Nunno „ordentlich eingeheizt“, bevor mutige kleine Tänzerinnen bei Matienas Workshop mitmachten.

Die Turniertanzgruppe im Bereich Standardtänze wurde von Ariane Erdmann-Barth und Martin Barth (Masters III S-Klasse) vorgestellt. Beide tanzten ihren Langsamen Walzer, Tango, Wiener Walzer,

Slowfox und Quickstep. Konstanze und Penelope Neitzel machten Lust auf noch mehr Bewegung durch ihre Tanzperformances zu Burlesque und James Bond. Die Zuschauer applaudierten nicht nur begeistert, sondern schwangen im anschließenden Workshop des Turniertanztrainers Alexander Disam gleich selbst das Tanzbein.

Die „Tanzsterne“, unsere kleinsten Tänzerinnen und Tänzer mit ihrer Trainerin Tanja Disam verzauberten alle Gäste durch ihre Darbietungen. Auch die jüngsten Tanzinteressierten konnten sich während Tanjas Workshop ausprobieren und haben vielleicht Lust auf regelmäßiges Tanzen im Verein bekommen. Unsere jungen Besucher tanzten aber nicht nur, sondern tobten sich auch auf zwei Hüpfburgen aus.

Die Turniertanzgruppe simulierte ein Latein-Tanzturnier. Drei Paare der Hauptgruppe D-Klasse (Turniereinsteiger) zeigten unter Turnierbedingungen ihr Können in den Lateintänzen Cha Cha, Rumba und Jive und wurden dabei vom Publikum angefeuert.

Unsere Kinderturniertanzgruppe, die zu Beginn dieses Jahres neu gegründet wurde, gab unter der Leitung ihres Trainers Artem Tumantsov einen Einblick in die Erarbeitung der Figuren im Langsamen Walzer und Cha Cha.

Im Anschluss tanzten Konstanze Neitzel und Felix Türk (Hauptgruppe C Latein) Samba und Pasodoble und begeisterten die Zuschauer.

Heidi und Dr. Karl Ernst Neitzel (Masters III S-Klasse Standard) vereinten in ihrer Tanzshow zur Musik von „Phantom der Oper“ alle fünf Standardtänze.

Die vereinseigene Formation „Slow2Quick“ machte mit ihrer Lateinshow Werbung für unseren Verein und Lust auf Tanzen.

Leila Abourjeily-Patzl und Artem Tumantsov (Masters I A-Klasse Latein) ernteten Beifallsstürme für ihre Darbietungen der fünf Lateintänze Samba, Cha Cha, Rumba, Pasodoble, Jive.

Den Abschluss des Programms bildete eine wunderschöne Choreografie zur Musik „Nussknacker“ mit Elementen aus Ballett, Jazztanz, Contemporary und Standardtanz, getanzt von Heidi, Dr. Karl Ernst, Konstanze und Penelope Neitzel.

Für das leibliche Wohl unserer Gäste war mit Kaffee und Kuchen ebenfalls gesorgt. Der Erlös des Kuchenverkaufs fließt in die Kinder- und Jugendarbeit des Vereins.

Wir hoffen sehr, dass viele Besucher Lust darauf bekommen haben, selbst tänzerisch aktiv zu werden und den Weg in unsere Tanzgruppen finden. Für jedes Alter und viele Tanzstile hält unser Verein Angebote bereit. Der TC Rot Weiss Schwäbisch Gmünd freut sich auf viele neue Tänzerinnen und Tänzer, die in allen Gruppen herzlich willkommen sind.